



**PSPH**  
PETTENKOFER SCHOOL OF PUBLIC HEALTH

**HELMHOLTZ  
MUNICH**



**CPHP**  
Centre for  
Planetary Health  
Policy



# Governancestrukturen für ein klimaresilientes Gesundheitssystem in Deutschland stärken – Public Health Operations for Climate Action (PHONIC)

28.01.2025  
**Brown Bag Lunch**

Marie Jung  
Studentische Mitarbeiterin CPHP

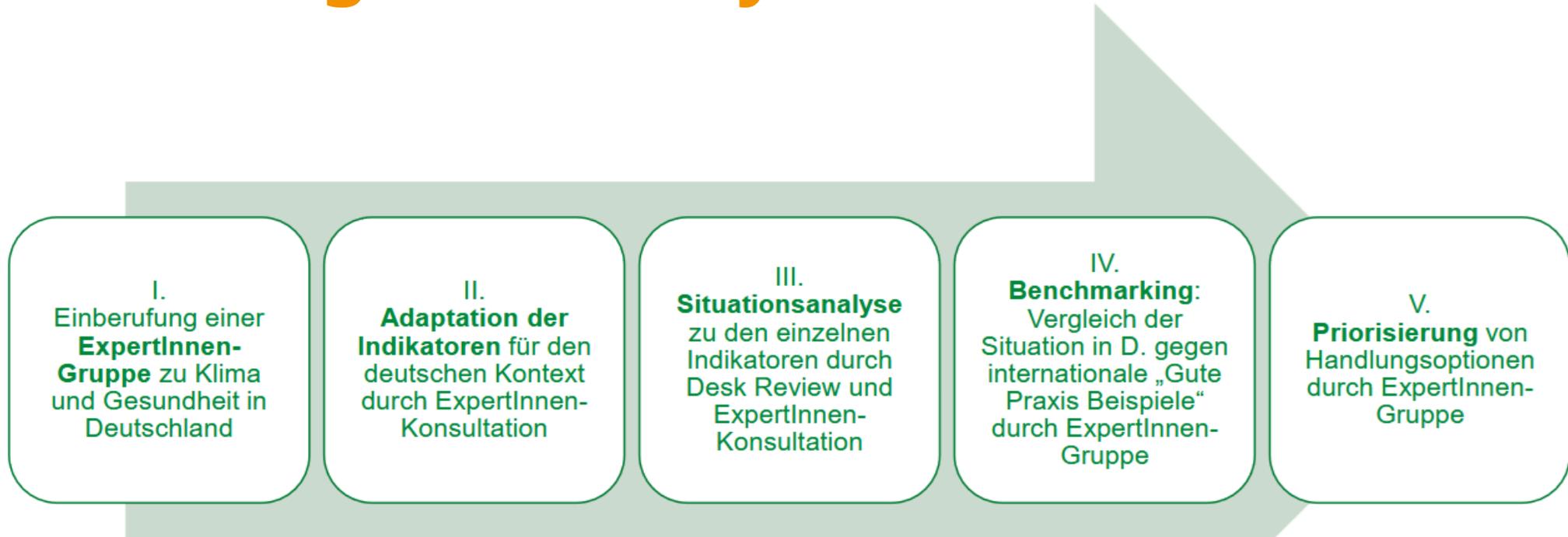
# Hintergrund

- PHONIC – Public Health OperatioNs for cIimate aCtion (PHONIC)
- April 2023 bis September 2024
- Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen
- Finanziert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung durch GLOHRA (German Alliance for Global Health Research)
- Ziel: Entwicklung eines Rahmenwerkes für Public Health-Maßnahmen zur Klimaanpassung und –mitigation

# Governance

- kontextabhängig unterschiedliche Bedeutung
- „Governance kann verstanden werden als neue **Steuerungsformen**, die durch **Netzwerkkoordination, Zusammenarbeit**, innovative Ansätze und breite Partizipation von **staatlichen** und **nichtstaatlichen Akteuren** gekennzeichnet sind und einen Paradigmenwechsel darstellen, da sie traditionelle Top-down-Strukturen durch flexible, kooperative Ansätze ersetzen, um komplexe **Gesundheitsherausforderungen effektiver zu bewältigen.**“
- Fokus: Gesundheitssektor, staatliche Institutionen, nationale Ebene

# Pilotierung in Deutschland als Grundlage für Policy Brief



\*Methodik adaptiert von der Durchführung des Food-EPIs

# Benchmarking- Ergebnisse

Abbildung 1: Bewertung der Ausgangslage der bestehenden Governance- strukturen von Gesundheit und Klimawandel im deutschen Gesundheits- sektor mithilfe des entwickelten Indikatorensets durch nationale Expert:innen (n = 9)



# Handlungsbedarf 1: Rahmenbedingungen

- Zuständigkeiten klar definieren
- Akteur:innen bei der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben und Strategien stärken
  - Robert-Koch-Institut & Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung
- personelle und finanzielle Ressourcen müssen eingeplant werden und zur Verfügung stehen
- Bestehende Strukturen nutzen

# Handlungsbedarf 2: Strategieprozesse

- Status Quo: unkoordinierte und fragmentierte Verankerung von Gesundheit und Klimawandel
  - [Klimaschutzprogramm](#) enthält „Klimaschutz im Gesundheitswesen“ als eines der sektorenübergreifenden Maßnahmen zur Gestaltung einer sozial gerechten Transformation
  - [Klimaanpassungsgesetz](#) (KAnG) beinhaltet „Cluster menschliche Gesundheit und Pflege“
  - [Deutsche Anpassungsstrategie](#) (DAS) mit Aktionsplan zur Anpassung (APA III) benennt Instrumente und Maßnahmen im Cluster Gesundheit
- Umsetzung eines zentralisierten Strategieprozess, der klare Maßnahmen und langfristige Ziele definiert und verbindlich festlegt

# Handlungsbedarf 3: Erhebung und Einbezug von Daten

- Status Quo:
  - es gibt keine klare politische Zusage für evidenz-informierte politische Entscheidungsfindung
  - aber es bestehen Förderprogramme und Initiativen, die dazu beitragen
  - Bsp.: [KliMeG](#)
- Systematisches Monitoring, das Emissionen und Zielerreichung zur Klimaneutralität kontinuierlich und einheitlich misst

# Handlungsbedarf 3: Erhebung und Einbezug von Daten

- Status Quo: [Umweltverträglichkeitsprüfungen](#) (UVP) sind nur für bestimmte Projekte vorgeschrieben und erfassen klimabedingte Gesundheitsrisiken nur unzureichend
- Verpflichtende Integration von gesundheitlichen Klimafolgen in UVPs
- Status Quo: spezifische Gesundheitsrisiken und Vulnerabilitäten regionaler Bevölkerungsgruppen werden in der [nationalen Klimawirkungs- und Risikoanalyse](#) (KWRA) nicht ausreichend erfasst
- Ganzheitliche Erfassung ist notwendig, damit besonders gefährdete Gruppen gezielt geschützt werden können

# Handlungsbedarf 4: Beteiligung und Transparenz

- Transparente Konsultationsmechanismen und zugängliche Informationen bei Entscheidungsprozessen
- Notwendig, um konsensfähige und praktikable Strukturen zu fördern
- Bsp.: Überarbeitung der DAS an den Klimawandel, [Gesetzesvorhaben](#) zur Stärkung der öffentlichen Gesundheit

# Handlungsempfehlungen

- Schaffung eines förderlichen Politikrahmens
- Entwicklung eines nationalen Strategieprozesses für Klimawandel und Gesundheit
- Förderung von evidenz-informierten Entscheidungen
- Stärkung von Beteiligungsverfahren und Transparenz



PSPH  
PETTENKOFER SCHOOL OF PUBLIC HEALTH

HELMHOLTZ  
MUNICHT



CPHP  
Centre for  
Planetary Health  
Policy



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Marie Jung

[Marie.jung@cphp-berlin.de](mailto:Marie.jung@cphp-berlin.de)

Centre for  
Planetary Health Policy  
Cuvrystr. 1, 10997 Berlin

@cphp\_berlin  
[info@cphp-berlin.de](mailto:info@cphp-berlin.de)  
[www.cphp-berlin.de](http://www.cphp-berlin.de)



PHONIC-  
Projektinformationen  
<https://cphp-berlin.de/projekt-phonic/>